

Endometrium-Scratching

Bei dem **Endometrium-Scratching** handelt es sich um ein leichtes Anritzen der Gebärmutter Schleimhaut, durchgeführt in der Gelbkörperphase vor einem geplanten Embryotransfer.

Einige Studien konnten zeigen, dass das Endometrium-Scratching die Implantationschancen (Einnistungschancen) und die weitere Entwicklung der Schwangerschaft verbessern kann (Nastri et al; Cochrane Database Syst Rev 2012 Jul11)

Die lokal gesetzte kleine Verletzung der Gebärmutter Schleimhaut aktiviert das Immunsystem zur Ausschüttung von Wachstumshormonen und Zytokinen. Diese spielen eine große Rolle im Zusammenspiel zwischen der vorbereiteten Gebärmutter Schleimhaut und des entwickelten Embryos bei der Einnistung. Der genaue Wirkmechanismus ist allerdings noch nicht bekannt.

Der Eingriff ist in der Regel nicht schmerzhaft und kann ohne Narkose durchgeführt werden.

Prinzipiell ist das Endometrium-Scratching vor jedem Embryotransfer möglich und ist besonders für Patientinnen mit Implantationsversagen zu empfehlen.

Gebärmutter Spiegelung (Hysteroskopie)

Bei der **Gebärmutter Spiegelung** (Hysteroskopie) wird transvaginal ein kleines Endoskop durch den Gebärmutterhals in die Gebärmutterhöhle eingeführt, um die Innenseite der Gebärmutterhöhle zu betrachten und Veränderungen darzustellen und ggf. auch zu entfernen. Der Eingriff erfolgt in der Regel in einer Kurznarkose.

Medizinisch sinnvoll ist die Hysteroskopie immer, wenn mittels Ultraschalluntersuchungen Veränderungen an der Gebärmutter wie Polypen, Myome, Gebärmutterfehlbildungen dargestellt wurden oder auch zur Abklärung bei unklaren Blutungsstörungen.

Sollten nach mindestens zwei erfolglosen IVF/ICSI-Behandlungen mit guter Embryonalentwicklung keine Schwangerschaft eintreten, ist auf jeden Fall eine Gebärmutter Spiegelung zu empfehlen.

Ursache für das Implantationsversagen (Einnistungsversagen) können z. B. chronische Entzündungen der Gebärmutter Schleimhaut oder Verwachsungen in der Gebärmutterhöhle sein, die mittels Ultraschall nicht zu erkennen sind.

Im Rahmen der Gebärmutter Spiegelung ist auch die Durchführung eines Endometrium-Scratchings möglich.